

Konsolidierungsnachweis KEF-RP

Kreisverwaltung Bad Dürkheim
 Kommunalaufsicht
 Philipp-Fauth-Straße 11
 67098 Bad Dürkheim

Bewilligungsbehörde

Grünstadt, 20.10.2015

Ort, Datum

Vollzug des „Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP)“; Nachweisverfahren für das Haushaltsjahr 2014 gem. § 5 des Konsolidierungsvertrages

► Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder ausfüllen ◀

1. Angaben zum Zuweisungsempfänger

Verbandsgemeinde Ortsgemeinde verbandsfreie Gemeinde

Name
 Bissersheim

Anschrift (Straße Hausnummer, PLZ, Ort)
 VG Grünstadt-Land, Industriestr. 11, 67269 Grünstadt

Auskunft erteilt
 Frau Fischer

Telefonnummer
 06359/8001-311

Gemeindekennziffer
 332004

Datum des Vertrages
 13.12.2011

Beitritt zum
 01.01.2012

Liquiditätskreditbestand gem. § 2 Abs. 1 S. 1 Konsolidierungsvertrag
 225.155,24 EUR

Jahresleistung gem. § 2 Abs. 1 S. 2 Konsolidierungsvertrag
 11.747,10 EUR

Konsolidierungsbeitrag gem. § 2 Abs. 2 S. 2 Konsolidierungsvertrag
 3.915,70 EUR

Konsolidierungsergebnis (Mindest-Nettotilgung gem. § 2 Abs. 3
 Konsolidierungsvertrag)
 9.398,70 EUR

2. Stand der Liquiditätskredite gemäß 3.1.1.1 des Leitfadens zum KEF-RP (das Muster 5 des Leitfadens zum KEF-RP ist beizufügen)

Stand	Zielgröße	Ist-Größe	Mindest-Nettotilgung	Tats. Tilgung
Nachweisvorjahr 31.12.2013	206.360 EUR	184.254 EUR	9.398,70 EUR	22.106 EUR
Nachweisjahr 31.12.2014	196.962 EUR	155.267 EUR	9.398,70 EUR	41.695 EUR

3. Dem Verwendungsnachweis sind folgende Unterlagen beigelegt:

	ja	nein	Bemerkungen
Muster 5 zum Leitfaden KEF-RP	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
weitere Anlagen (z.B. Nachweis/ Begründung bei Nichterreichen der Mindest-Nettotilgung)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Die Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses für das Jahr 2014 wird nachgereicht.

4. Zahlenmäßiger Nachweis

Nr.	Buchungsstelle Finanzrechnung (Produkt / Konto)	Bezeichnung der Konsolidierungsmaßnahme (gem. § 3 Abs. 1 Konsolidierungsvertrag)	Maßnahme umgesetzt		Basis lt. Vertrag	HH-Ansatz incl. Nachträge	Finanz- ergebnis	Konsolidierungsergebnis		Bemerkungen
			ja	nein teilw				Soll-Betrag €	IST-Betrag €	
1	611001 / 603300	Hundesteuer - Erhöhung des Hebesatzes für den 1. Hund von 48 € auf 60 €, für den 2. Hund von 66 € auf 78 € und für den 3. und j.d. weit. Hund von 84 € auf 96 € (Stand 31.12.2013: 45 Hunde)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	2.160 €	3.130 €	2.626,00 €	540 €	456,00 €	Finanzergebnis incl. unterj. Zu- und Abgänge, Konsolidierungsanteil 12 € je Hund
2	611001 / 601331	Gewerbesteuer - Erhöhung des Hebesatzes von 370% auf 385%	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	10.860 €	18.400 €	39.814,17 €	390 €	1.551,20 €	Berechnung Mehreinnahme: Ergebnis/385% x 15%
3	573121 / 641210	Mieterhöhung ab Juni 2012 Planung mit rd. mtl. 44 € (2012: anteilig gerundet 300 €)	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	5.200 €	5.900 €	5.903,04 €	528 €	523,92 €	tatsächl. Konsolidierung: mtl. 43,66 €
4			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	
5			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€	€	€	
6			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€	€	€	
7			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€	€	€	
8			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€	€	€	
9			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€	€	€	
10			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€	€	€	
Summe Erhöhung der Einzahlungen:								1.458 €	2.531,12 €	
11	262201 / 741590	Zuschuss an Gesangverein - Wegfall des bisherigen Zuschusses	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	250 €	0 €	0 €	-250 €	-250,00 €	
12	281101 / 741590	Zuschuss für Kriegsgräberfürsorge - Wegfall des bisherigen Zuschusses	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	20 €	0 €	0 €	-20 €	-20,00 €	
13	226201 / 762100	Förderung der Musikpflege - Reduzierung der Entschädigung für die Nutzung der Sängerkhalle	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	5.000 €	3.000 €	3.000,00 €	-2.000 €	-2.000,00 €	
14	281101 / 769320	Förderung von Einrichtungen - Reduzierung der Ausgaben für Senioren, Verzicht auf Anschaffung von Heimatjahrbüchern als Geschenke für die Senioren	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	2.100 €	1.530 €	1.181,85 €	-570 €	-918,15 €	
15			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	€	€	€	€	€	
Summe Verringerung der Auszahlungen:								-2.840 €	-3.188,15 €	
Konsolidierungsbeitrag:								4.298 €	5.719,27 €	

	Realisierter Konsolidierungsbeitrag (IST-Betrag)	5.719,27 €
(+)	Übertrag aus Vorjahr (Überschreitung (+) / Unterschreitung (-))	+ 2.710,56 €
(=)	anrechnungsfähiger Konsolidierungsbeitrag	8.429,83 €
(-)	Jährlich geschuldeter Konsolidierungsbeitrag (kommunaler Drittelanteil gem. § 2 Abs. 2 Konsolidierungsvertrag)	3.916,10 €
(=)	Überschreitung (+) / Unterschreitung (-)	+ 4.513,73 €

5. Bestätigung

Es wird bestätigt, dass

- die allgemeinen Nebenbestimmungen des Bewilligungsbescheids auf Gewährung von Leistungen aus dem Kommunalen Entschuldungsfonds (KEF-RP) beachtet wurden,
- der Stand der Liquiditätskredite gemäß dem Leitfaden (Ziffer 3.1.1.1) ermittelt wurde,
- die Angaben unter 4. den vom kommunalen Vertretungsorgan festgestellten Jahresabschlüssen (§ 114 GemO) entsprechen; soweit bei Erstellung dieses Konsolidierungsnachweises nur „vorläufige“ Jahresabschlüsse vorlagen, wird die Übereinstimmung der Angaben mit den festgestellten Jahresabschlüssen unmittelbar nach Beschlussfassung durch den Stadtrat/Kreistag unaufgefordert in einem gesonderten Schreiben bestätigt,
- der geschuldete Konsolidierungsbeitrag, unter Berücksichtigung evtl. Ausweichreaktionen, Maßnahmekosten u.ä., wie dargestellt erbracht wurde und
- dass im Falle der Inanspruchnahme der Ausnahmebestimmung aus § 2 Abs. 3 Satz 2 Konsolidierungsvertrag, zum einen die Unmöglichkeit der Realisierung des regelmäßigen Netto-Tilgungsziels vorlag und zum anderen eine Rückführung des Liquiditätskreditbestands bzw. eine Verminderung der Neuaufnahme von Liquiditätskrediten zumindest im möglichen Umfang vorgenommen wurde (vgl. hierzu 6.2.01 „Häufig gestellte Fragen zum KEF-RP“).

Grünstadt, 20.10.2015
Ort, Datum





Unterschrift der/des Behördenleiterin/-leiters

Dienstsiegel

Dieser Abschnitt ist nur durch die Bewilligungsbehörde auszufüllen!!!

6. Prüfung des Verwendungsnachweises durch die Bewilligungsbehörde

Der Verwendungsnachweis wurde gemäß dem Leitfaden zum Kommunalen Entschuldungsfonds geprüft. Es ergaben sich

<input type="checkbox"/> keine Beanstandungen	<input type="checkbox"/> folgende Beanstandungen
Aufgrund des Ergebnisses der Prüfung ist	
<input type="checkbox"/> nichts weiteres veranlasst	<input type="checkbox"/> folgendes veranlasst

Dienststelle

Ort, Datum

Unterschrift

	31.12.2009	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2026
Zielgröße	225.155	215.758	206.360	196.962	187.565	178.167	168.769	159.371	149.974	140.576	131.178	121.781	112.383	102.985	93.588	84.190
Ist-Größe	225.155	92.898	184.254	155.287												

Konsolidierungspfad der Gemeinde Bissersheim im KEF-RP, 2012 bis 2025, in Euro

